

Eigentum
des
Selbstkerns
1947
bis 1967
und weiter
nach Später -
bei Rückgabe

Ruckdeschels Tagebuch
hat 302 Seiten

hier die Seiten 221 bis 251

Wetter, 27.3.66. Meinem jüngsten Bruder
Christen, Lehrer in Kittenberg, über Protokoll vom
VHbz. 04. Februar, Konfirmationsbestätigung heute,
früher klappt die Aktion: Prüfung, Klausur, Lehmann, folgt
Tage in Vorlesung, heute produktive Prüfungen: Aussagen
Erleuchtung, Bestätigung, kein Supplensar! Ein Regen-
stern steht über Kittenberg, die Witterung wird wieder
schön, wir haben morgen große Wälder, ich habe gestern
Freitag die Hoppstücken, u. Festst. geteilt, viel
Cholesterin, von Werners Ernährungswissen, die
Proteine sind zum Kesselnachherkommen, der Schnee
ist wieder zusammen. Morgen Nachmittag ist es sehr schön
Juch: Nur die Bibel hat das Recht! wieder der Pfarrer
Dore. Amberg. Obgleich. Bei 8 Tagen kam ich wegen mei-
ner Erkrankung nicht zu Ausführung meines Vortrags.
Am Ab. haben wir eine feine kumulative Forderung
aus Lohr: Kassen. Die Woche steht im Zeichen
der Sammlungen: Deutsche Kultur. - Kulturelle
Fortschritte. Ich habe Vortragsweise, die Einfachheit. Kette.
des Vortrags. 17. November, 8. Lohr, 5. November.
Nun wird etwas medizinisches. Da ich heute
auf dem Vortragsgerüst.
Mit 1000 Gg. - Ci max 0,04 % - essentiellen Fett-
sauer, essentielle Vitamine, die stehen den

Plutcholesterin - u. Fettspiegel.
Vitamin E (Tocopherol)
aus dem Deutschen Wald.
Vitamin A, Provitamin
Vitamin D3.

Es ist schwer für Erklärung der Biologie.
Es können heute medizinischen Fortschritte sein, ich sehe das
über die Zusammenhänge.
Nun zum Gesundheitszustand. Es gibt jetzt Anzeichen:
Cholesterin = Hauptbestandteil der Gallensteine
1.) Chemische Verbindung zum Gallenstein

Vorgabe des VHS: Ich habe an der rechten Schläfe seit Jahren
einen roten Fleck, es schmerzt am, fällt zu, also
schmerzhaft. Zustand, in der Epidermis, in den äußeren
Zellschichten, über der Schläfenschlagader. VHS, ich
vermute, nur es scheint so zu sein: Ich esse sehr
sehr gerne Schokolade, sehr viel Butter, die kleine Guts-
schokolade steigt, ich nehme sehr Margarine, die
schokolade senkt sich, seit Tagen esse ich fast nur
Käse, Schokolade, Kaffee, Kaffee, die Geschmacks-
schokolade, als ist die Laktationsebene wahr-
scheinlich richtig: Ich senke mit dieser Diät
die Cholesterinspiegel, ich vermeide Fett,
senke den Cholesterinspiegel. Am Abend
ist der Schokolade fleck "ganz weg". Der Bio-
genus scheint keinen Einfluss zu haben. Aber: Es ge-
ht eine starke Forderung Energie dazu, die Butter
kochen, Butter kochen, um anzukommen, nur Kaffee
hat zu verschlingen. Aber Gedächtnis! Sollte ich weiter
Erfolge mit meiner Diät haben, dann setze ich diese
Lebensweise fort, bis dann doch wieder einmal die
Gedächtnisse schmelzen. In der Jugend regelt sich
die Stoffwechsel im Körper viel einfacher, ver-
lässig, aber ab 70-jährige schmelzen Schmelzen, nichts mehr
mit empfindlicher Energie Einfall gegeben, kein
Kaffee mehr, aber 82-jährig, nur hat in ihrem langen
Leben, nur Butter gegeben, in der Landwirtschaft aufge-
wachsen, hat / östliche, große Heide, gutem
Speis, Zucker, Zucker, im Kaffee, die Kaffee
nicht einmal ein Kaffee, das vorher Butter produziert
habe: Eine gesunde Kaffee, gegen den zu hohen
Cholesterinspiegel. Auch Kaffee, Kaffee, Kaffee -
Erfolge ist keine Butter. Ja, Kaffee, Kaffee, Kaffee
ist keine Kaffee oder Kaffee, Kaffee, aber Kaffee.
In der Witterung, ich sehe - wie immer in diesen
Jahren kein Bienen, Kaffee u. Kaffee Kaffee
sein.

Gewittergewitter 2 Wochen. Kirchliche und Ober-
 schied liegen hinter uns. Am. Kirchentag fests ich 725
 Kirch Plänen, allein im Leben: die - Lohnding -
 Schützengilde Haus - Kasse - Gutshaus. In Plänen
 viel Arbeitung wegen Straßen - u. Markthausbau.
 Ankunft 9⁴⁵ - regnerisch - Ich wandelte durch
 die Stadt: Luth. Kirche, Johannes Kirche - Methodistische Kirche.
 Alle Räume bestanden hergerichtet. Am 12. Abi. d. d. d. d.
 mit vielen Benutzern im Werkraum, als Kellernieren -
 Kassen, ganz geschmacklos, Kaffee und 1
 Virole - Alkoholarmes Getränk, Dinkelweizen ein
 Antikontinental, an die Suppe erkannte. Gekochte
 Schinken Vorne und Elke auf der Jung von Kopf der
 Frontseite fast glatte bringen sollte, hatte 15 Min.
 Vorprüfung. Einmal sollte es gegen 15⁰⁰ ein.
 Vorne und Elke sollten auf dem Bahnhofs- ein-
 führung, ich postierte mich an der Landbahn.
 Ich sah mich beim Aufgang Bahnhofs II
 Einmal doppelte Sperre wegen der Werk-
 Dutzenden Meist- und Kleinrenten. Die an -
 Kassen und Kassen wählten sich selbst, Kassen
 im Bereich dabei - auch Elke mit Werner Kassen
 Kassen auf den Bahnhofsplatz. Wir wollten
 überreden, Frontseite selbst, dass sie eine Tasse
 nehmen würde. Wir hatten Sorge, dass der die große
 Führung schließlich eine zu haben wäre.
 Der Leber steht vor dem wässrigen, nicht weit von
 Kassen, auch die Kassen, 1. Tasse an
 die Kassen. Wir warteten auf den 2. Tag
 mehr als 1 Stk, wobei es postierte. Es gab
 es folgte noch 1. Tasse - schließlich nicht
 über Verkauf. Aber ein Gedanke schloß mich über
 den Kopf: Ich sah von meinem Standort

den Kassen nach hinten. Sie waren eben für das
 Gebäude Kassen. Ich sah die Kassen etwas
 sehen beim 1. Tag so den Ausgangsweg genommen
 haben. Freundes gestieg, mit seelisch erschöpft. Ich
 war in meine Kasse und fahren gegen 17 Uhr.
 Ich vergrüßte auch noch die Kassen und Kasse auf
 Kassen der Kassen, fests die schlechte alle
 Kassen für Kasse - Kassenberg Kasse, laugte
 nach bei Tageslicht an mich Kasse Kasse
 mit Kasse und Kasse zum Kassenfenster
 herein. Kasse Kasse von ihrem Kasse, als
 die Kasse ankam, mit jemand etwas von
 Kassen Kassen Kasse. So hatten wir einen Kasse-
 gen Kassen Kasse Kasse. Ich wollte den Kasse-
 Kasse so empfangen wie mich im Kasse Kasse-
 Kasse erwartete als ich im Kasse die Kasse-
 Kassen Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse. So
 Kasse aus dem Kassen Kasse - eine Kasse
 Kasse Kasse: 125 V. Kasse, ich 15, Werner
 10. Kasse - aber die Kasse Kasse Kasse
 Kasse Kasse Kasse Kasse, die Kasse Kasse
 Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse
 Kasse Kasse, es gab viel zu Kasse. Alle Kasse
 Kasse Kasse Kasse Kasse. Die Kasse Kasse
 Kasse im Kasse Kasse. In der Kasse Kasse
 Kasse Kasse von den Kassen Kasse Kasse Kasse
 wir nach Kasse, einmal Kasse Kasse Kasse
 Kasse Kasse, Kasse Kasse Kasse Kasse
 in Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse
 wir Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse
 Kasse Kasse Kasse Kasse, Kasse Kasse Kasse
 Kasse von Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse
 Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse Kasse

232

232 Ein erste Mai, „wie ich noch Linsen sah“ —
 Kirchliches Votum, Apollonia Kramel, wärmende Sonne.
 Wir bewohnen jetzt kleineres Wohnhaus mit einem 4-jährigen.
 1 Kätzchen nicht wie die vorige Winter. Ich komme wieder
 im Trabanten von Fokker Markt, habe Kulturministeriumsalzen
 mit ihm als Kasserolle für regalen. Die vergangene Woche war
 sehr arbeitsreich: Die 2. und 3. Erbsenen sind im Anbau,
 gebracht, frei von Unkraut, verpackt, ausgepackt, ge-
 kühlt, ein Lust, anzusehen. Die Hauptarbeit bildet
 das Entfernen des Wurzelstockes der gefüllten Früchte an
 der Tüdoarte, die letzte schwere Arbeit vorachte
 Nachher Dünst Klaus, meine kleine Pflanzsäge schneidet
 die 2 letzten starken „Fässer“, die fast durchrecht
 in den Boden gingen ab, was sie plagte sich Tage vor-
 her mit dem Best. Nun ist das beste Loch wieder
 zugeschnitten, Gessamen wird jetzt, dann mag der
 jetzt können für Vorgraben Otto kann in einigen
 Wochen für seinen Markt den besten Gewinn verheßen
 die Tage in Ruhe — aber ausgefüllt mit Arbeit.
 Morgen hat Daniel Wäch, ich habe schon damit.
 Jungstumpenkeimel vorbereitet. Köpfe, holt der Wäch.
 Aus kommt die Wäch schnell gebracht. Der Wäch
 wird in Amatege, sehr wohl gemacht und an den Verkaufstand
 auf den Markt in Hauptstadt, an den Hauptständen sind
 an Tülpel von Hochkirschen. Tümpel. Sonne ist
 es sehr schön, sehr schön. Ein Fußballspiel soll die Leute
 zum Sportplatz, nach den fest- u. Vereinskarren fügen
 haben viele der Kinder noch Ruhe. Jetzt singen Männer
 das neue Lied von dem kleinen Dröppelchen. Die
 heutigen Schmetters bliesen gute Töne an Meibaum
 mit der Kängurue auf den Sportplatz, die
 Götterdröppel Meibaum mit, geleitet den Zug vom
 Götterdröppel nach der zum Sportplatz. Die Meibäume
 zu dem ich auch 24 spielen werde, bereitete gut
 vor.

232

Ein etwas frühe Tag, es missest du unsere 232
 Beerplantage deses Winters. Fortan ratheten wir die Bohnen-
 kebe her, sel stellte die Stangenparade auf, und theilte
 so fortzeitig wie noch in keinem Jahr die „Runkbohnen“
 am Querdlinweg. Ist die Erdmanns dies Jahr ausbleiben
 oder verspätet Erhöht im Futze halten? Wenn wäre
 es schade um die Platenparade! Wie demselben sah es
 1899, bei meinem Aufsatze in Salma aus. 'Kühle Fässer'
 um den Best noch Schneelasten, daß die Falephou-
 dichte Berühren. Es ist heute ein sehr ruhiger Sonntag
 sel sah um 1 Samstags in Winter zu Vinststraße schau-
 sen. Unsere Welt ist voller Widersprüche, wie ja überhaupt
 des menschlichen Daseins am Paradiesen keinen Mangel
 hat. Wenn einer leise auf einer Leute spaziert,
 Wenn einer eine Kuh antiezt, Wenn ein Leh Wagen
 sitzt, Wenn einer ein Ringfleurische Vegetarier ist,
 Wenn einer die Antikentete von Schindler vollaufen
 geht, Wenn ein Platzkap etwas haarsträubend
 findet, Wenn Luchpappe brennt, Wenn man das Leh
 Vermögen eines Dampfes des Lohs, Wenn ein Mohr wache
 sein Dagegen beginnt, Wenn einer auf Klippungen
 ein Erdbein ist um ein Erdbein, Wenn einem Pre-
 sen das Buerchfeld wackelt, Wenn ein Kreis Direktor
 um die Ecke geht, Wenn ein Direktor noch immer
 nicht, Wenn einer einen kleinen Lippenbahn hat,
 Wenn einem Vegetarier alles Wört ist, Wenn ein
 Schurke eine Fack hat, Wenn einer die eigene
 Wärme unverwandelt ansieht, Wenn der Onkel
 den Keffen vermischt! Lieber Leser, Du lächelst
 es gilt noch mehr Ungereimtes in dypischen Leben
 na eben. Ich: Auch Paradiese hat ihre Reize
 nur spaziert nicht, Fortins: Lohs heraus, wie Reue
 in gleiche Produktion, nicht leeres Gode, keine
 Lischeln der Wirklichkeit, mit Phrasen, mit Vach-
 sagen!

Wie 6. Freitag - Sabbat - Heute endlich ein, kühler
 nach kargen jenseitigen Regen. So heiss!
 Die 3 künftigen Eren ragen in die Sommerglut.
 2 fruchtige junge Männer: Joachim Bernhardt und Stephan
 Becke, kamen in der Abendzeit. Frisch, gut gelaunt,
 fröhlich, sie brachten noch mit ihrem kühnen hohen Eren.
 Eine schwere Arbeit: Dregel, Möbel tragen, beim Arbeiten
 die Dregel in Diskurierung, ohne das empfindliche Pack
 zu schädigen, auf den Kopf zu schütten. Seit gestern
 ist eine Arbeitspause in der Wohnung entstanden: Die
 Klappen vorlegen, sie wegen nicht ohne Grund, die
 Schieferer hat die Anlegearbeiten sehr. Heute
 Abend wollten die Männer die kleinen Kostarbeiten
 erledigen, letztes Aussetzen, Holzschleifung für
 Eisenstichlup abnehmen, Schrankaufladen und dann
 das „Begraben“. Sofern habe ich nur damit das.
 Tohu wa bohu auf dem Boden berichtigt. In Hand-
 werten geballten Klotus entpacken wie den Kalkstein,
 die Dregelboden, das Blockgestell, die Dachregal
 brachen, hobeln, schlichten in der Packungslut
 den ätzenden Staub, fortsetzen die Dachregalüber-
 setze. Es geht Liebe zum Haus, - die Handwerker
 können den „fest“ versetzen, der gut bekannten Be-
 handlung gab es eine Liebe mit Überlegung und
 „Begraben“. Einmal plaudern die Männer, ein paar
 wie im Jüng. Im nächsten Tag frugen sie auf ihres
 erwartigen Baustelle 1 Stunde früher an, ein bei uns
 aufzutreten. Im Herbst die Türe, wohlmeinend für
 unsere Erbeeren, die Türe haben die kühnen Schritte
 an. Ich schau noch eine Zeit lang zu, denn werden
 es die schweren Kunstwerke haben. Die kühnen Kost
 am Kopfteil werden sie einbauen, so wird es nur
 gut, die Antenne zu zerstören. Heute habe
 ich bei Schwindel Schwindel 30 l. Augen, frische dann
 Kalkstein und Engländer aus einem das ehemalige
 Schützengarten zu nicht kommen.

26/6 66 Ein sehr kühler, regnerischer Samstag, soeben
 ein großer Schimmel Erbeeren hat, nicht passen, ein
 Rump, eigene Arbeit! Bedürfnis viel Folge, aber es ventriert sich.
 Gehen vielerlei im Hof erledigt im Hinblick auf die Ver-
 setze, 955,24 Rechnung für Erbeeren bezahlt, Jochplan
 an Schalle für kleinen Aufstellen lassen, am Postschalter
 Entführung: 2 Jahre und Juchzahl richtig, aber kein Ja-
 him, zum von 4 richtigen ist gewinnbringend, also
 ist offensichtlich jüdisch, das für fällt immer wieder
 auf den großen Haupten der Antwort hat eine
 große Überraschung: Ganz plötzlich traf die neue
 Herzinsel aus Taunenberg ein, eine neue Kunstwerke
 1. Juni 1966. Dieser ist Stunden war der alte
 herausgerückt, nur der neue aus Taunenberg / Herz
 eingesetzt, Schmeckpasteten von Herbert Jendryg
 aus Altes Platzte Juchzahl. Gute Bestellung
 Metten der Arbeit sehr, zum fehlt noch der Fuß-
 dem alten guten westlichen Krippen Bedürfnis, nur
 ein Stück Dachrinne, denn waren die Benützung
 für dies weignisreiche Jahr zu Ende - ein großer
 Look in der Handkase! Regni der neue Schrank in der
 Altpost 500 M, das kleine Schränkchen im 1. Bet St. -
 für immer so viele Kleinigkeiten da, zum der kleinen
 durch die Altpostphilosophie helfen, Kosten werden
 die kühnen Seelen Stützen erneuern. Frisch garniert
 mit der Faust auf den Tisch klopfen, im kleinen
 Raum für Öffnung tragen, die Körperasche für die Tücher
 fallen lassen, zum den Wandstube kühnig tragen lassen.
 Das sind Angler - zum bezahlen.
 Sie sitzen oft noch so einzeln die Juchzahlen, alberne
 Juchzahlen, kühnen Freunde kühnen - juchzahlen Leute am
 Tisch: Während er Weltkühnheit sticht,
 bewegt er den Löffel
 in seine Tasse, in Kaffeehaus oder Kaffeehaus
 der Kaffee ist als einziger garniert.

XI 9. August 1966

238 Im Juli 66 ohne jede Niederschrift Warum?

Die Begehrst hatte mich, wie stets, wieder ergötzt.
Mein Fuß war von der Volkspolizei umstellt von 7. bis
9. August. Am 7. 8. fuhr ich kein winterliche Route. Putenfürst
Hof, Plumburg, Witzky - Kanaei. Dann kam schon mein
Schwager Sohn Karl Kook aus Hainpommern am Plumburg,
42. fuhr in Caravan auf besser Straßen über Lungen-
selbst zu Frankfurter, Hystok. 30, hagerer Empfang,
ein Drumsteg, der bei prangte schon im festschmeckt.
Fest Sängerfest, eine riesige Zelthalle mit ein
Zam Bereich von vielen Veranstaltungen: Ernst Kook
mit seinen Egestanden Musikern 18 Mann, 2 Sänger
Freundschaftsringen mit Auswärtigen Arden, Wärmungs-
ringen. Ich steuerte über die Bekleidung zu Wodka
Kamer 1000 Menschen aus der Umgebung, die Lutter
galt die ganze Hystokraft in allen Höfen und fassen
Winkeln und plätzen standen in Typen alle Lutter
Zam Wärmungsringen bestanden in Herten Gasse mit Koken-
den Pousätzen, wobei Lenger mußte da Lohne haben.
Nach meiner Schätzung: 2 Arden und mindestens je 100
Mann. Auf 20 Lenger oft die riesige Längerbewegung
Zusammengedrungen, es klinge jugendlich, früher hatten
die 3 Arden nur je 50/60 Mitglieder.

Wohl hatte einem jama Hammerstein aus Wien zu-
sage, Verbindung für besten Aufheben. Ich dachte
wir sind dann im Detektivbüro. Für Festung bestes
Vetter, der für von Döbner-Büdingen auf haben dem
Lagermeister Peckolt für beibringen Jeddagen.

Das fest war ein Ereignis, für einen Ort mit 1200 Ein-
wohnern eine organisatorische Task. Am Montag, 2. 11/8
haben wir im Rhetor-Spiel unsere Leute an: Karl, Kai-
holz, Renate, Klaus Eberhard Lück und ich. Helmut
Ludwig / Hatz zu unserer Schwagerin, brachte also
Lohn Blumen, Wohnung im neuen Effenen. Leber in
hohes Auto.

10. Jahrs sehr begabte Jünger, 3 Stunden Unterricht, **XI**
 Defektivem viel Erzählen, für die gütigen Herren, **238**
 Dankelhalbsbrüder. Wacker für Bräute haben noch Koken
 Kaffee, 1 Nacht, es fehlt dort der nähere Friede -
 erspitzte der tolle Etukommen! Kneinigkeit nur
 Abregavate fortz Rinder aus Karkassat, der Vagagen
 Großweille ein Vordelfab in W.S. zum Studium der
 Medizinschen Apparate für die Medizinal-Klinik in Bonn.
 Schmerzliches Abzehrnehmen von Schwagerin Metraumen
 Kanten hatte noch keine festem.

Jahrs fahr (Carlsruhe) Antigua - Kien - Kimmungen
Kempfen - Reuthe - Lemsos - Lempach - Pelfs -
Austheim - Hoke Brücke - Brenner - Franzensfeste -
~~Pienitzthal - Lommt~~ - kein - so war es keinwärts
nur im Vorjahr auf der Fahrt nach Kärnten.

Von Franzensfeste ab nach: Meran, vom Passiers
Tal ins Etschtal, Übernachtung in Gargazon
Beste Aufnahme im Gasthof „Grüne Bäume“, sehr
freundliche Wirtin in blauer Schürze, schönes Motiv,
beste Bedienung, 2 sprechende Wertschreiber, ewiger
Kampf der Nationalen Fagenseitze, unnötiges
Platzergößen, Schwächende Zerkereien, von höherer
Karte aus gesehen, Landschaftlich paradiesisch,
fröhlicher, warmer, deutscher Charakter, heißer politischer
Ordnung nach sozialer, Streit und Herrschmacht,
Am nächsten Morgen nach gutem Schlaf: Bozen,
Trient, Bressano, Treviso, Venedig, Prato, Ponte
di Prato, Richtung Jesolo, Eraclea, schlechte
Beschreibung mit dem Ziel: Cadorle, durch
Einkaufswagen, via d'Uria, Via Lungomare,
Falkenberg, Wohnung sehr gepflegt, sehr herzlich
im Hotel, Polonisti, ein Kender, Zusammen-
kunft mit Hotel „Kender“, im 3. Stock,
Balkon, Kender in Kender Zi. 23, Karl, Eder, Karl
im 1. Stock Zi. 22. Pusch, Bed, Oor, jeder

gefüllte die Kreuzkisten, vom Todest. Lays. Freumüller + in
Bekämpfung/Kelstein, was macht die Pötte zum Begräbnis fahen
Stücken, vom Elend bei Klauersarbeiten, von deren Bergen für
die Klauergentümer. Als wir weiter von Bord. des Leant, ein
flachenbodes Blei, Land in beschreiblich gut, wech, hinter
kein Ansat schmeint viel an, auf der Erde Kränzen der
Krieg Schiffe, Aufse. fischerflotillen. Es brummt bei der fährigen
Wasser temperaturen von Belustigten. Der Italiener ist sehr phan-
tisch und kindisch. Ich konnte nicht mit meinem jungen
Italiener in Gasthaus, Auf der promenade usw. doch oft
kühnheit unterhalten und was sehr bekannt in den Wein-
schauken als der westhergekommenen „nonno“ = Großvater.

Da, in 76. Lebensjahre, keine Schande für Staat, Gesellschaft
und Familie. Ich schließ die meisten Nächte um in schwarzen
Bünnen Hosen, 48 Kerlock was die Dusche!

Puff, sagt, welches was der große Erlebnis? Die Fahrt nach
Venedig - mit dem bis punta Sabion, denn weiter
mit Schiff. Venedig erreicht allmählich auf der Campagna
von St. Mark, des palazzo ducal, die Kirche St. Salute,
des Folgebäude, überwältigendes Panorama, Landung
in riva Schatoni, 3 Brücken sollen wir zum Markten
wenn wir unsere Abfahrtsstelle nach der Besichtigung
wider finden sollen. Die Fährerin, eine herrliche Reisebeglei-
terin aus Trient, die sprach ein feinstes Deutsch, perfekt
als flott und temperamentvoll Italienerin, sprach auch englisch
bei den wenigen Engländern. Ein paß, ihren Erklärungen zu
folgen. Enttäuscht wurde ich von dem Aussehen des Domes, überliefen von
Pötte, repräsentieren, Kitzel, Kitzel, Kitzel - „mein Haus soll
ein Palazzo sein“ - Die Fährerin des Domes - ein Kunstwerk
die Fährerin, wegen am fährten, des Meeres untergeht die Dampfen.
Die 4 Fährten sehen auf das Meerchen mit Fährtenkabinen
des Marktes platzes, ich saß 3 Stunden auf dem Kaffeeplatz
und bewunderte - wie Neapolitanen - das eine Logenplatz

über den Dom Neapolitanen zu bauen und nannte diese recht-
sackigen Räume der schönen offenen See Europas.

Wir liefen hinter unserer höchst angenehme fährerin Luciana
die durch die fährten, schauken in die Kanäle, Kanäle gegen-
über ein, projektieren immer „Äquivalent“ von „Polonaise“
Merkmal von der jüdischen Welt: kommt auf die „Wasserstra-
ßenbahn“, sehen wir das Wasser - reiner als ich annahm
zu den fährten. Sie sind prächtig, - was wird der
Stadt helfen vor dem Verfall, die kann die Schäden nicht
allein besorgen, auch nicht der Staat, die Kunst-
künstler sich einhalten. Es wäre schade um diese prächtig-
keiten einer großen Vergangenheit. An der jüdischen Welt:
Stegen wir in die Straßenbahn und fahren ein Stück
auf dem Wasserwege, auf dem „Goldenen Fluss“ Venedigs.

Das letzte Erlebnis war die Aussicht vom neuen Cam-
panile, 1902 war der Standort in der Zusammenkunft
Wir sehen die Pötte, Kitzel, Kanäle, den Lido, den Bahnhof,
Maestre, die Inseln, die Lagunen, die Fährten auf
den nächsten Inseln, unsere Kabinen, und was auf
dem fährten Platz, wir sehen auch die Vergänglichkeiten
des menschlichen überwältigenden Werke. In diesen Augen-
blicken ist die fährtenzeit für die Festung Jerusalem, auch
des gemäßen Pötte, viel Dank in Trient, keine Fährten
werden zu Ruinen, seine letzte Sprache Dank hat zu
Dialekten, die - für Hochsprache erhoben, noch nicht
wider die große erachten. Wir fahren heim zu Schiff und
mit Mrs. Dr. Lörcher. Himmels Lied, ein Lied an, Deutsche
und italienische Volkslieder. Schläger, die eine die Erde
Kriegern, und die Nationen vereinen - über die Musik-
kunst - Musikwerke - die Stimmen rauschen - es war
ein Tag, fährtenzeit fährten - Kitzel, mein Schatzgeizten
habe ich zu noch alles bezahlt. Und wird viel „König-
keit solchen fährten an fährtenzeit fährten, wenn
am als Erfahrung überlegt - fährtenzeit

XI 13. 8. 66 Ein einschneidendes Tag in der Geschichte
242 der Spaltung jüngerer deutsches Vaterlandes! Wie mögen
sie im Wandel der Zeiten die Verhältnisse zwischen Ost und
West noch gestalten. Die Vorurteile und der Blutrassismus
im freien Vietnam, die Widersprüche in der Weltpolitik
lassen keine Hoffnung auf endlichen Frieden auf Erden.
In furchtbaren Kämpfen zogen sich im 1. Weltkrieg 1914-18
die Schützengräben, es war kein Pläne für besiegte Schächten
bei den damaligen Mitteln für Kriegführung, Vorräte,
Ansprüche Pläne. Lange Zeit standen sich die Mächte an der
Piave gegenüber. Lorenzo, Jaglaumonts und Volefrescos,
die von den Bergen herab die Kanonen erschossen die Kanonen.
Vollständigen waren auch furchtbare Verletzungen die Gründe, daß die
Österreichische Front bis zum Bozger zurückgenommen wurde
Südwestlich von Conegliano verzeichnet nach der Landkarte
2 Orte der Bataillen, wo an den Eckpfeilern die Kämpfe
geschickelt wurde. Weiter nördlich in den belagerten Zügen war
die eingebundenen Juncutten von den jüdischen Vorkämpfern.
Dieses kleine Land zu gewinnen.

Ein Schriftsteller und Wissenschaftler aus Spilimberg hat
die Geschichte mit Berücksichtigung der romantischen Provinz ge-
schrieben, die Danten geschrieben, die Gewohnheiten in ihren
Eigenschaften charakterisiert. Ich habe dieses gut behaltene
Buch gelesen, wie einst Hütten und Hütten; Holzfaller und
Heinrichs aus der Kunst vom Jüdischen ins Tal kamen und
die Inselwelt besiedelten, Schiffe auf freier Wasser und
der heutigen Generation zeigen, wie sich Volkskämme
in ihren Betätigungen wandeln können, welcher Leistungen
sie fähig sind. Man habe sich mit Freude der Erinnerung gewirk-
geschaut auf die Tage jüngerer Aufenthalt. Beschäftigung und
die italienischen Sprache lassen immer wieder meine Worte nach
den besagten Lande blicken. Ob man jetzt noch ein mit diesen
geschichtlichen Boden lebt? Die großen Städte Mailand
Verona, Padua, Parma, Ferrara, Bologna mit ihren reichen Ge-
schichte, ihren Vergangenheit in Kunst und Literatur lassen
zu sehr.

XI
242 Ich merke stets viel Arbeit, viel Konsequenzen Handlung
kein Aufstehen, keine sichere Zurecht, keine Aufstehen
Welche Einsprüche hat dieses Jahr an die Idee des Kleines gestellt?
Maler, Klempner, Schreiner, Klempner. Nur wie glücklich und
gestaltet fühlen sich mich, daß sich die Fische immer größer fühlen,
ohne zu zeigen; alles, was nötig, erneuerungsbefähigt ist, wird
gekauft, erneuert, ergänzt, unterkühlt. Neues Werk
großer Schrank, viele bei Kleinigkeiten, Freude für jeden und
Klein. Nur was alles steht noch auf der Liste: keine Wäsch-
Kessel. Der Zahn der Zeit ist eben ein unmittelbarer Käfig und
mit der „Fülle von Menschenhand“ zerstören. Man hat den wir
in diesen Tagen besser „Erwachte“ für unsere jungen Leute.
Wer muß fruchtig schaffen, ausliefern, die Hände am
Markt, an den Freimärkten, in Ehrenbreitersdorf um.
mit zu versorgen. Nur die ist jetzt meistens daheim,
pflügt sich, freut sich, besetzt alles vor, um den Nach-
kommen zu überliefern zu empfangen. Nur unser Käfig
beruht uns täglich, läuft hinter uns her, bleibt neben
uns sitzen wie ein echtes Kleintier. Die Hitze macht
den kleinen Käfig oft noch zu schaffen, dann macht
es den kleinen Schuppen auf, steckt sich hinter die
Hängende, schlief zu Boden, schlief zu Boden, schlief
hinter den Dächern, liegt auf dem weichen Kissen
und schläft. Aber, wenn die Käfige sich hören lassen,
dann ist es nicht mehr leichthaft werden kann, dann
ist es sehr weit erfüllt, dann verfehlt der Käfig
das fest, und Kautschuk, dann höre es die Laute hervor.
Aber wenn es einen freien Sparling oder eine wilde
Flechte mit den Kräften erwacht, dann muß der Käfig
für alle bösen Mäuse und Sparlinge haben, unser
Gedächtnis finden sich heimlich, unser Käfig und
den energiegelben Sparling und hält die Sparlinge
gebunden. Nur der böse Kautschuker geht sich
in seine Schlupfwinkel zurück. So, lieber Leser! Nach
den italienischen etwas heimlich, die Ergebnisse.

243

243 Kleine Feite 5⁴⁵ Jahre, junge Ecker im Kied Kst. h.
Lundberg ein Mädchen. So schwindete noch junge Werke per Pale-
phon bei Pinnis Ase. In den nächsten Stunden werden wir nach.
Egghen - Mutter mit Kind gerettet, so bunte die Antworten
in Bekannungs-Abwesenheit aus dem Kamm, wo ich zuerst mit der
prostate-Operation 1959 lag. Wir wussten schon seit 3/8
auf dieses wichtige Ereignis (um kam es doch noch mit
schlechter Überzeugung, fasten Abend Kamen rothe Anzei-
chen. Wenn hat von schmerz Arbeit, aus Chemnitz kommt
ein mit bels Feite er seine Frau, stehende Frau mit
dem B.W. nach Lundberg. Am 12/6, herab der Dreck in
Bremen, seine Katholik Braut Edith Schumann, am 13.6
Kunde in. Regnet wie ein Bienenstock. Niemand von uns
kann dabei sein. Die Ausreisegesetze verhindern das
Freibewegungsausweis auch in solchen besonderen
Meine Bridenrechnung. was von uns schon ausgeht und
meine Aufenthalt bei Dreck in. Ich. Die Kiste noch
Dreck/Kunde. Von Wilm kommt Kette Meeresluft in unseren
Schiffraum, Altkleidung, mit Regen. Ich bin froh, dass die
junge Kiste, welche Klammer die Kiste an der Kiste
Angebot hat. An eine Kiste Kiste es noch. In der
Vorher Woche hatte ich das Feite der Jap. Dann die Kiste
Feite Kiste den Klammer aus. Behindert der Regen liegt er
Offenheit, in Kiste und Kiste für die Kiste Kiste
mit Lese: Kiste Kiste, solchen Kiste Kiste der alte
Kiste, ja, ein Kiste hat Zeit! In erst: Wie wichtig sind
die kleinen Kiste. Kiste die Kiste, mit der ich
die Kiste, die Kiste, den Kiste, die Kiste, mit
das „Zeit Kiste“ bei der Kiste der Kiste die Kiste Kiste
Kiste Kiste „Zeit Kiste“, weil sie nicht Kiste Kiste Kiste
Kiste Kiste, weil sie Kiste Kiste, Kiste Kiste Kiste,
sie Kiste Kiste, Kiste ohne „Kiste“ der Kiste, ohne
Kiste Kiste, es wird Kiste, die Kiste Kiste Kiste
Kiste Kiste mit Kiste Kiste Kiste, Kiste, die
Kiste Kiste

Die Ecke, ich als Vize - Ges. drückte nur „Witze, Witze!“ 243
An der Tür stehen, es herrscht strenge Ordnung, Während
die Bernsteinst. ging ich spazieren die „Klein-Kreuz“ bis zum Klein-
Kreuzsteine. U. diese schändlichen Stück Völkereinfahrt, die
Abgarnen, bösen Proportionen die verabschiedeten
Pöbel! In diese Wochen besetzt ich stündlich Fenster an den schat-
tigen unteren Partien am, erneuerte der Ausdruck der Hülfe-
stärke und Körperkraft, der Geist war dem empfindsamen
Körper meines Jüngers nach wohlgerichtet. Als fälschlich
beachte Pierre Brant, die wird eine überstolze Frau
bewegt werden: das Mädchen: Ein Jünglingsmädchen
befriedigt einen sehr vornehmen, lebensvollen Lord
mit Mergels Codi für die Hülfe - so machen Sie - Lord
früher wirklich kein? Herrliche Sendungen verfahren
kennt von Schenken, Regensuren und fernschleichen
Formel ging mir die Kunst Mergels endlich in ihre Höhe
geführt - obwohl in eine „Klein-Kreuz“ Vorrede entf.
Lustliche Dargestellte Gemalte, veränderte Ensembles,
es waren Hölzgerne, von Armen für Kunden, die
sagen die Künstler glücklich leben, die italienische Aus-
sprache so prächtig, zukunfts werden gegeben. Die Kunst-
liche Sprache Mergels sehr beschönigen sehr von Export
Witzig, unentbehrlich als Begleitung, Führen in die
Interaktion der Seelenzustände, überlegen in Harmonien
stimmig heiter, ohne die glückliche Harmonieaufgabe würde
festkomponieren, keine Volksmusik, wie selbstständig
beist, ungenutzt, natürlich, von den Kunden wirklich
geführt, nicht gesucht oder überlegt, frei aus der Feder,
nicht probiert ein Instrument, was macht es denn
Selbstbegriff Mergels nach? Es ist alle seine Kunst eine
Ergebnis, ein Wohlklang der Töne und Töne
alles erlebt, befreit, hier vereinen sich Gott und Mensch,
Versteht ein Stück über Buch und Mergels -
Verfügt den Zusammenhang zwischen beiden Kunstwerken?

26/8 66 Kälte Tage, kalte Luft, kein Wachstum.
Kleider: Kleiderkasten, kaltem Tuschern der Füße
an Erdenschiff, an der Form manieren, Säulen des Kalkfusses
Flutstrom, Treppenstufen usw.

Am ein Ausflug ins Kleider: Elias Pöckel:

1. Klein Klein
2. Klein Klein
- 1 M. u. 1 Frau
- 2 f. u. 1 M.
- 2 M. u. 1 f. Doana
- 2 M. u. 2 f. Torgorich

Vorstellungen zum Einzug, unsere Angela Verstin.
Der Frühstückstisch war gedeckt. Er gab oben Tee in die
Tasse. Rausche in Lohr, auf dem Sofa, und Gabeln
freundlich wie Rausche wackeltes Erkennen. Die kleine
Antike sich nahe dem Feuer auf dem Tappal einen roten
Kopf und erblühte enthalt: Aa-a!

Einige Augenblicke Schmecken — Im Tappal ophedra
stas. „Volkspoes!“ sagte Lohr. Die kleinen Kle.
Kestres Kramende: Schöpfen beenden!
Die kleine Erbot sich, klappte auf Klenden und fassen
Da Erde nur rechte ihr seinen Popo entgagen.

Die fass nach dem Kapor, der schon bereit lag.
„Na, Kamm! Klein Antike, Schmecke!“
„Nur du, Lohr, du Kramende,“ Kammte sie noch
in den kleinen Befehlshaber, „Du bringst den Volkspoes
ran!“ Doch befolgte er die Anweisung, nur meldete:
„Befehl ausgeführt.“ Ein Tagl aus dem Alltag der Volk.
ke Kamen. Neben mir liegt auf dem Sofa das liebe
Mokole-Kätzchen. Am Vorkrieg hat es die Vorkriegstenden
gegibt. Das Kätzchen saß auf der Vorkriegstende.
Aber, wie hinaufkommen! Musch waren die wege,
Mokole schaute kramend nach, doch auf den Klar-
Apfelbaum, wieder vergeblich. Kleine Kammes Gundern
ist flüchtig auf dem Boden, nur schlingt, Kopf fassen
Hüften.

Amberg, im einstigen Lehrseminar 1897-1900
vom Landkammerer erteilt, dort, wo ich vor 7 Jahren
in protokol von Dr. Waas herausgeschickten erhielt.
Ein schon entwickeltes Mädchen, wohlgeformtes Kopf,
Drahtsche Glieder, mit, Tapschen liegt das Kind in seinem
Stuhlwagen. Wir stehen dabei mit beständigem das
heißende Wesen, das zum seinen Lebenslauf vor sich hat
Kämpfe des Lebens werden ihm nicht erspart bleiben. Wir-
ge es in Gesundheit, rechte Lebensbejahung dem Leben
stehen. Wir bringen ihm dazu unsere Glückwünsche das
Die Luft ist heute kälter geworden, aber es regnet. Alles
haben wir daher gut vorbereitet, jedoch wohlige Wärme
in meine Herzchen bewahrt sich, die Kette der Zeit geben
Adent noch flüchtig im Ofen. Wenn heute früh kurz nach
Elke Mutter und Kind im Wartburg-Café ab. Rings
im Schnee mit Altschneefeste, Kledat fest in Wiesa, mein
früheren Schulters Klemmerfest in Göttingen mit Vorkriegst, in Göttingen.
Vorf. Wir haben meine Witten Familien beizammen sein.

Am 29. 8. 66 flossen früh. Heute ich fast dem Dra-
Kanten nach Klyen, 6. 8. 66 über die - Lufburg,
Antikahn Karmenstern - Antikahn Karmenstern (Klyen) an:
800 noch wenig Verkehr auf den Straßen, sehr kühle
als fesselt, 10 Witzgegarren, Empfangnahme ohne Be-
stande freud, im fesseldienste fesseldienste eine junge
Hessers aufhängen, die Hauptsache ist wohl das Beken,
in meine Kestierung des Kestierunges — ich hatte
Alle Ursache, zu danken, mit, bekund zu loben: gegen
W20, Kamm ich mit Kamm, und Kamm Kamm
an den fesseln vater, nach Obermylen, Karmenstern
Bitterkeit mit 2 Erdm, für eine gute Grundlage
für das zu erwartende Bitterkeit zu haben
Es hat sich stehen, der erste warme Sonntag
nach der Karmenstern in den Kamm Kamm.

247

[illegible]

247

XI
 247
 Noch mal etwas „kulturstorisches“? Was ist
 Epistel: Die fälschlich eines Apostels. Was ist
 „Stendungen“? Des Zustands, in des sich Prothesen
 vorgehen, bevor die Entfaltung zu schreien. Was war
 Immanuel Kant? Ein deutsche Philosoph, der durch seine
 kategorischen „Imperativ“ bekannt wurde. Was sind
 Vokale? Was überbleibt, wenn man alle Konsonanten
 weglässt. Was sind Vorfüßler? Alles, was + Bein
 hat, z.B. die Schenkel. Was war William Shakespeare,
 der Tragödien und Komödien geschrieben hat? Die lustige
 Witwe, des Herzogs von Windsor. Was ist eine Witwe?
 Die fälschlich eines Witwens.
 Scherzhaft mit Weltfreund wirkt man, wenn man sich //
 auch nur über das geringste trübt, was im Leben geschehen
 unter den Menschen sind die Glatten – wie die Borsdorfer
 Äpfel – nicht immer die besten, sondern die rechten mit
 einigen Wurzeln. Was soll alles entspringen kann: Ein
 Schmetterling, nur ein Schmetterling. Das schlimmste Gift:
 An die eigene Kraft bezweifeln. Eine Krone, die gefallen
 ist, kann man nicht mehr aufheben. Die Wahrheit liegt
 nicht am Anfang, sondern am Ende, richtiges in der
 Fortsetzung. Die Wahrheit ist nicht der anfängliche Eindruck.
 Viel Menschen müssen, um etwas zu finden, erst wissen,
 was etwas da ist. Wie viel unnützes wird geschrieben
 durch diese Seiten – es ist schade um das kostbare
 gute Papier, auch noch die zu gekaufte Arbeit, die
 der Leser, noch späte Zeit, weil andere Menschen mit
 Zeit leben, nicht kaufen, nicht den Mangel an Ver-
 gnügen. Was könnte der Jäger mit begründeter
 Zeit besorgen. Er weiß die Stundenlang die Bitte
 ein, und hat, kann auch Musikspiele werden zu finden.
 Die können vollziehen sich, die einzigen Bedingungen
 bedürfen Sparsamkeit. Wie viel nutzlose Arbeit könnte
 geschaffen werden. Aber der Tag der Zeit ist Wahrheit,
 Sparsamkeit, Pöplern, Medaillen.

XI Sonntag, v. P. O'Hole, 1966

250 3 Feiertage hintereinander: V. Tag der
Gnade, und Abends Vorlesung im Bethel - hiesiger
der Konvent der Pfaffen der Prochorow-Schule
Compositionen vortrug - überregend Alles, was ich bisher
hört habe. Am nächsten Tag, mit heute Sonntag
ist Kirchentag im Rebecka Hof in der Kirch
Zeit, in Pöggings, Jerusalem. Die Kirche ist sehr
schön, der Vorlesung, Predigt. Ein sehr gutes Instrument
hört, der Jubelchor war sehr schön. Cantate - Tränen
ist keine kleine Kantate auf dem schönen Altar
Tisch: Wie Pangen in der Kirche der schöne Kreuzfahrer,
ist im Jahr der Novorossysk: der Herr Begun
lich, sehr schön mehr, aber nur ein wenig kleine
ist ich sehr sehr die Jahre sehr schön. Der
Herr war heute die Predigt - aber die Letzten sind
die kleinen in Kirchentag, die kleine
haben die Kirche. Es liegt -

[illegible]

Lustblossheit war der Tag wohl kundgethan. XI
 250
 gahlt. Wir kennen die Menschen wohl kennen,
 wenn sie für uns klauen, wir wissen für ihnen
 sehen, um für erfahren, oder es sind ihnen nicht
 sollte küssen und seine Schritte über die Ent-
 deckung der Engelsfüße ganz verstehen. Er war
 optimist - nur ein Volkswort kann die Sache
 auf den Punkt setzen. Es ist ganz bereit eine
 Sache gar nicht studier für haben, als nur ober-
 flächlich, denn der bloße gesunde Menschen-
 Verstand, wenn er eine Sache beurtheilt, schlaft
 nicht so fehl, als die halbe Gabeldeutigkeit.
 Nur alle Wissenschaft wäre überflüssig, wenn die
 Erscheinungsfrauen und das Wesen der Dinge
 nicht selber zusammenfielen.

Der Mensch stellt einem Thier das und spren-
gelt in seines Lebs einen kleinen Teil davon ab, die,
was ihm nützt. An jedem Menschen steht eine
Schale, ein Häutchen und wenn es verplatzt, wasch die-
mittelst, denn klugen Dinge finden Personen, die
denn antworten sie. Welche Folge hat es ist
nicht folgerichtig sein, sondern falsch sein,
Welche Folge hat es, was folgerichtig ist möglich
oder erging auch in jeder Gesellschaft an
festhalten oder in aufgegebenen Freigang
dieser die Thesen des Herkules auf den Boden
denken, gibt es Anregung für Philosophie als
Klage. Es fallen keine gewaltigen Taten
aber man wird ergänzt durch die Menschen ist
es. Ist wenig haben sie sich nicht bedient
zu erkennen, ob es eine kleine belanglose
Lüge, mehr oder weniger ist, unsere
Zeit, heißt die Zeit der kleinen Menschen,
bedeutet jede Gesellschaftsform trägt die
Sage des Menschen an der Zeit.

[illegible]

31. 1. 65
Wie uns scheint, wird dieses letzte Blatt des letzten Buches, XI
mit seinem 10. fünftigen Geschlecht viele Korrekturen 251
ansehen. Vorhanden des Schreibers enthalten, vielmehr wercht
sein Lebensplan nicht aus für Vollendung, wie es unten
auf dieser Seite, vorliegt auf 1. 2. 67, schied.
Aber durch alle Zeiten gelten die letzten 6 Zeilen.
Charakter für Führung dieses Lebensbilletts
20. 1. 66. Es scheint, als vollendet sich das Buch "aufständig"
mit noch 36 Doppelreihen, 72 Einzelreihen
bis für angenommenen Fort! Siehe unten! 1. 2. 67

Heide, am 9/8 66 zähle ich die Foppelsorten - noch 10 Stück -
die Reichenbühlplatz - und ich hatte noch soviel auf meinem
Konten - in Reichenbühl - und - alles was ich soll, muß, kann
und will ich nicht erzählen

Heute an diesem wirklich überaus prächtigen Herbstsonnen-
tag d. 9. Oktob. 1866 ist es so schön, daß der Vorleser
1/4 Jahr Verspätung erfährt. In der letzten Seite wartet
auf Beobachtung. Diese Leser, vielleicht waren diese
Eindrücke in der Wirklichkeit anders. Als schied
Frederick von der Menschlichkeit. Ich bin
von der Welt zurück. Was wird, wie seine Zeit
der Welt betrachtet. Ich bin nicht, die Schrift zu
lesen, die Schrift zu erfahren, zu denken, in der
Sprache zu überlegen und schätze mein Fortsch-
reiten, es ist doch alles in der Welt, nebenbei aber
in fremden Herzen. Ist die Zeit nicht
langweilig, wenn Klippe den kleinen folgenden
zu sein ist ein weiterer. Befestige dich an
keiner Pflanze. - das wäre ein höch-
st in der Zeit der folgenden und Menschen-
kenntnis. Die klammern sich an die Fäden an
die Klippe. In Völkern, sind noch heute
hinter. Der "Wasser", Thunfisch, Vorkommen
jetzt sind seitdem - lassen sich - vergessen
werden. 9/10 66

Schwarz, 1.2.1967, das soll der Tag sein
an dem ich das 2. Hirsch Blatt meine Aufzeichnungen
im genau 20 Jahren gefüßt habe.

Heute am 2.1.1964, gestenke ich mich mit Panth zurück
wie ich mein Leben bis hierhin durchleben konnte, wie ich
von Gott Wege geführt wurde - nicht immer mit gutem
Mund aber sicher durch "dunkle" und "helle" Zeiten.
Nun, das Leben ist nicht ohne die dunklen Zeiten.

Abi: Der Herr läßt seine Sonne scheinen über Gerechte.
und Unrechth.